

Letzte Rettung für Trucker? Niedersachsen kämpft gegen Lkw- Parkplatz-Mangel!

Lkw-Parkplatzmangel in Niedersachsen: ACE-Bericht zeigt extreme Überbelegung und fordert zehntausende zusätzliche Stellplätze.



Zweidorfer Holz Spd, Niedersachsen, Deutschland - In Deutschland rumort es an den Autobahnen und das nicht nur wegen des Verkehrs. Ein Mangel an Lastwagen-Parkplätzen sorgt für zunehmende Schwierigkeiten für Lkw-Fahrer, insbesondere in Niedersachsen. Laut einer aktuellen Untersuchung des Auto Club Europa (ACE) ist die Situation alarmierend. Das Team des ACE hat zwischen April und Juni dieses Jahres die Parkmöglichkeiten an 132 Raststätten genauer unter die Lupe genommen und herausgefunden, dass die durchschnittliche Auslastung beachtliche 151 Prozent beträgt. Ein erheblicher Teil der Parkflächen wird somit überbeansprucht,

was die Verkehrssicherheit gefährdet und Lkw-Fahrer in große Schwierigkeiten bringt. **Spd** **deutsche Zeitung** berichtet von einer Erhebung, bei der in Niedersachsen 690 Parkplätze gezählt wurden, aber 1.032 Lkw auf diesen Flächen festgestellt wurden.

Besonders prekär zeigt sich die Situation an den Raststätten. Eine erschreckende 77 Prozent der untersuchten Parkflächen sind bereits bei Ein- und Ausfahrten oder auf dem Standstreifen belegt. Das führt dazu, dass viele Lkw-Fahrer gezwungen sind, ihre Lastwagen an gefährlichen Stellen abzustellen. Um die Situation zu verdeutlichen: An der Raststätte Zweidorfer Holz Spd wurde eine Auslastung von satten 207 Prozent registriert dort standen 195 Lkw bei nur 94 Stellplätzen. Im bundesweiten Vergleich ist die Lage nicht viel besser, mit 7.664 parkenden Lkw auf 5.088 Parkplätzen, was ebenfalls eine alarmierende Auslastung von 151 Prozent bedeutet, wie das **Stern** feststellt.

Probleme und Forderungen

Die ACE-Sprecherin rät jedoch zur Vorsicht und betont, dass die Beobachtungen als Momentaufnahmen zu verstehen sind und nicht überbewertet werden sollten. Dennoch drängt der ACE auf unabdingbare Maßnahmen: Zehntausende zusätzliche Lastwagenstellplätze müssen geschaffen werden, und gefährliche Ausweichparkflächen sollen dringend geschlossen werden. Auf den Hauptverkehrsachsen, wie der A3 in Bayern oder der A5 zwischen Frankfurt und Karlsruhe, ist der Mangel besonders ausgeprägt, was nicht nur die Transportbranche, sondern auch die Verkehrssicherheit stark belastet, wie auch der **ADAC** feststellt.

Rund 23.500 Lkw-Fahrer suchen jede Nacht vergeblich einen legalen Parkplatz entlang deutscher Autobahnen. Lediglich etwa 70.000 Trucker finden noch einen Stellplatz auf Raststätten, Autohöfen oder anderen Abstellorten. Ein Lösungsansatz könnte die Investition von 90 Millionen Euro des Bundes in den Bau von 4.000 neuen Lkw-Stellplätzen sein – diese sollen in einem Drei-Kilometer-Radius zu Autobahn-Anschlussstellen entstehen. Ein

solches Vorhaben kann ein Sechstel des derzeitigen Stellplatzdefizits beheben, und die Einführung intelligenter Parksyste^me müsste vorangetrieben werden, um die Kapazitäten zu erweitern.

Eine rasche Umsetzung dieser Maßnahmen ist unabdingbar, damit die Lkw-Fahrer auf den Autobahnen nicht weiterhin vergeblich nach einem sicheren Platz suchen müssen. Die aktuelle Situation macht klar: Hier ist dringend Handlungsbedarf angesagt, denn der Verkehr auf unseren Straßen wird durch fehlende Parkmöglichkeiten nicht nur teurer, sondern auch gefährlicher.

Details	
Ort	Zweidorfer Holz Spd, Niedersachsen, Deutschland
Quellen	• www.sueddeutsche.de • www.stern.de • www.adac.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de